

25.02.2014 - 11:42 Uhr

**UN Principles for Sustainable Insurance (PSI) / Allianz unterzeichnet UN-Initiative
(BILD/DOKUMENT)**

Zürich (ots) -

- Allianz unterzeichnet Prinzipien der Vereinten Nationen für nachhaltige Versicherungen
- Versicherungsstandards der Allianz schliessen Kriterien für Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung ein
- Severin Moser, CEO Allianz Suisse: "Mit der Unterzeichnung der UN-Prinzipien fördert die Allianz das ökologische und soziale Bewusstsein."

Die Allianz SE hat im Februar 2014 die Prinzipien der Vereinten Nationen für nachhaltige Versicherungen (UN Principles for Sustainable Insurance, PSI) unterzeichnet. PSI ist die grösste Initiative zwischen den Vereinten Nationen und der Versicherungswirtschaft. 40 Versicherungsunternehmen haben die Prinzipien unterschrieben, weitere 30 Akteure des Versicherungssektors treten als Förderer auf. Die Unterzeichner verpflichten sich, Kriterien für Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung (environmental, social, governance, ESG) zu beachten. Darüber hinaus müssen sie entsprechende Risiken kontrollieren und Lösungen mit ihren Kunden entwickeln, mit anderen Akteuren des Sektors kooperieren sowie ihre Fortschritte in diesem Bereich veröffentlichen.

Seit Anfang 2014 erfassen die ESG-Leitlinien der Allianz sämtliche Neugeschäfte. Dies ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum nachhaltigsten Versicherer und Vermögensverwalter. Die Grundlagen dafür werden seit 2012 innerhalb von einem eigens dafür ins Leben gerufenen ESG-Board entwickelt. Heute ist die Allianz gut vorbereitet, die Prinzipien für nachhaltige Versicherungen zu erfüllen und gemeinsam die Verankerung in der Versicherungsindustrie zu fördern. Ziel ist es, diese Grundsätze in der gesamten Wertschöpfungskette zu etablieren. Mit der Unterzeichnung der UN-Prinzipien für nachhaltige Versicherungen werde das ökologische und soziale Bewusstsein auch in der Schweiz geschärft, so Severin Moser, CEO der Allianz Suisse. Und weiter: "Unser Geschäft beruht auf langfristiger Verantwortung. Wir möchten unsere Kunden dabei unterstützen, nachhaltiger zu wirtschaften."

Die Unterzeichnung der Prinzipien erfolgt anderthalb Jahre nachdem die Allianz das ESG-Board eingerichtet hat. Das Board fördert neue Geschäftsideen und sorgt für die Entwicklung und Beachtung der ESG-Kriterien insbesondere in sensiblen Geschäftsumfeldern wie der Rüstungsindustrie oder dem Artenschutz. Eine funktionsübergreifende Arbeitsgruppe aus 50 Experten der Allianz war an den Vorarbeiten für die ESG-Richtlinien und Arbeitsprozesse beteiligt. Die involvierten Fachbereiche reichten vom Underwriting bis hin zum Risikomanagement und stützten sich auf deren technische Expertise in Bergbau, Infrastruktur und anderen Bereichen. Nicht-Regierungsorganisationen und andere externe Sachverständige gewährleisteten, dass die entscheidenden Themen, Fragen und Kriterien erfasst wurden. Die Arbeitsgruppe definierte dreizehn sensible Bereiche, u.a. Infrastruktur, Bergbau, Öl & Gas, Menschenrechte und Landwirtschaft. Die Kriterien zur Risikobewertung in jedem der sensiblen Bereiche wurden in die Geschäftsprozesse aufgenommen. Ein Fachbüro unterstützt Allianz Underwriter weltweit bei der Umsetzung.

"Mit unseren ESG-Leitlinien können wir nun das Risikomanagement für unsere Kunden verbessern", erläutert Clement B. Booth, Vorstandsmitglied der Allianz SE. "Wir stellen immer mehr fest, dass sich die Kunden über Fragen der Ökologie, sozialen Verantwortung und der Unternehmensführung Gedanken machen; und die sozialen Netzwerke verstärken die Rechenschaftspflicht und Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit. Als Risikomanager und Dialogpartner unserer Kunden können wir dazu beitragen, Risiken weiter zu minimieren und die Entstehung nachhaltiger Volkswirtschaften zu unterstützen".

Die Allianz hat auch die Unternehmensgrundsätze der Vereinten Nationen (Global Compact) und für ihre Vermögensverwaltungs- und Investmentsparte die 'Schwester'-Initiative der PSI unterzeichnet (Principles for Responsible Investment, PRI). Die Allianz ist seit 2013 der nachhaltigste Versicherer im Dow Jones Sustainable Index (DJSI).

Weitere Presseinformationen der Allianz Suisse finden Sie auf unserem Internetportal: www.allianz.ch/news

Kontakt:

Kommunikation Allianz Suisse
Hans-Peter Nehmer
Telefon: 058 358 88 01
E-Mail: hanspeter.nehmer@allianz.ch

Harry H. Meier
Telefon: 058 358 84 14
E-Mail: harry.meier@allianz.ch

Medieninhalte



Allianz unterzeichnet UN-Initiative. Weiterer Text ueber OTS und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veroeffentlichung unter Quellenangabe: "OTS.Bild/Allianz Suisse".

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008591/100751807> abgerufen werden.